



08.11.2020 um 09:15 Uhr

Ein Beitrag von Paula Auksutat, Studentin des "Communication Management" und Autorin bei "Kirche in YOU FM", evangelisch

Sia - Together

Im Home Office fühl ich mich manchmal echt allein. Ich sitze vor dem Laptop und arbeite so vor mich hin. Wenn es mir dann mal nicht so gut geht, fällt es mir echt schwer, das mit meinen Kolleg*innen zu teilen. Irgendwie erinnert mich das an den Song „Together“ von Sia:

*I can hear the thunder
Coming from your mouth
And I know my number's up
Give me some Stevie Wonder
Quick, put it on before we go under*

Sia singt: „Das Gewitter naht, beeil' dich, bevor wir untergehen.“ Wenn mir alles zu viel wird, seh ich auch schnell Land unter und fühl mich einsam und demotiviert:

*Come now, set the past on fire
Stand up, raise your face to the sky, my love
Together, we can take it higher*

Im Song heißt es: „Zusammen können wir mehr erreichen.“ Das finde ich voll die starke Message. Auch Jesus hat das vorgelebt: Im Miteinander liegt unsere Stärke. Für mich ist der Song deshalb wie eine Erinnerung: Es ist völlig okay, dass es mir im Home Office mal nicht so gut geht. Und wenn ich das mit Kolleginnen oder Freunden

teile, können sie für mich da sein. Diese Gewissheit hilft mir, wenn ich mich mal allein fühle.